

## **Fasten mit Handy im sechsten Jahr**

PEK (050201) - SMS könnte bei dieser Aktion auch für „Service mit Seele“ stehen: An jedem Tag der 40-tägigen Fastenzeit wird ein kurzer, prägnanter Bibelvers auf das Handy der Teilnehmer geschickt, der zum Nachdenken anregen soll. Ziel ist eine kurze Unterbrechung des Alltags. Entsprechend dem Fastenruf „Kehrt um!“ will das SMS-Fasten ab Aschermittwoch zur Vorbereitung auf das Osterfest einladen - durch die Besinnung auf Gott und die Konsequenzen für den einzelnen Menschen. Der Jugendbischof der Deutschen Bischofskonferenz Franz-Josef Bode unterstützt das ungewöhnliche mobile Fasten via Handy und hat sich bereits angemeldet.

SMS-Fasten ist eine bundesweite Aktion der Katholischen Fernseharbeit der Deutschen Bischofskonferenz gemeinsam mit dem Kölner „domradio“. Die guten Erfahrungen in den vergangenen Jahren haben die Verantwortlichen bewogen, den SMS-Fasten-Service in diesem Jahr zum sechsten Mal anzubieten. „Tausende von begeisterten Teilnehmern in den letzten Jahren zeigen uns, dass auch neue Fastenformen heute ihre Chance haben“, betont der Geschäftsführer der Katholischen Fernseharbeit Ulrich Fischer, der das =S-Fasten bereits in den letzten Jahren koordinierte.

Die Anmeldung zum „SMS-Fasten 2005“ ist ab sofort über die Internetseite [www.sms-fasten.de](http://www.sms-fasten.de) möglich. Teilnehmer können sich per Kontoüberweisung oder beim „domradio“ telefonisch unter 02 21/25 88 60 anmelden. Für die Fasten-SMS bitten die Veranstalter jeden Empfänger um eine Spende von vier Euro zur Deckung der Kosten.